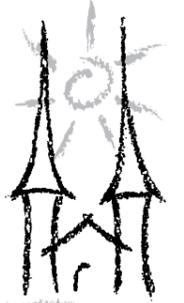




Gölser Blättche



NEUE UND ALTE NACHRICHTEN AUS GÜLS UND BISHOLDER

Nr. 3 März 2015

E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de

Archiv: www.goelser-blaettche.de

In Güls kann man gut leben... trotz Platz 20 im Stadtteil-Ranking

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am 9. März dieses Jahres musste ich in der RZ lesen, dass Güls im Stadtteil-Ranking sich auf Platz 20 wiederfindet. Da bin ich doch mehr als verwundert! Es gibt in Koblenz kaum einen weiteren Stadtteil mit einer solch guten Infrastruktur und Verkehrsanbindung wie Güls. Sicher für Bisholder sieht es schon anders aus, und wahrscheinlich handelt es sich hier um die Gesamtbetrachtung beider Ortsteile, aber für Güls ist diese Bewertung nur schwer nachvollziehbar. Ich behaupte immer:



- In Güls kann man gut leben, ohne den Stadtteil zu verlassen.
- Ärzte, Tierärztin, Apotheke, Metzger, Bäcker, Lebensmittelhändler mit Getränke- markt, Blumen und Gartengestaltung, Bau-

ernmärkte, Steinmetz, Frisör, Kosmetik-Studio, Kfz-Werkstatt und -Händler, Bauunternehmen, Maler, Sanitär, Schreinerei, Fahrschule, Optiker, Zeitschriften und Poststelle, Malerbedarf, Winzer mit tollen Weinen, viele gute Gastronomen, Yachthafen, Campinganlage, Naturstrand, Unterhaltung auf internationalem Niveau, Beerdigungsinstitut und und und bilden eine Komplettversorgung. Weiterhin Grundschule, Kitas, zwei Kirchen und eine große Senioreneinrichtung, die das Angebot komplettieren. Hinzu kommt ein Vereinsleben (was allerdings im Bericht nicht berücksichtigt wurde, was aber eine große Lebensqualität darstellt), das seinesgleichen sucht. Auch die Verkehrsanbindung mit Bahn und Bus in die Innenstadt ist für die meisten Bewohner in Ordnung. Nun sei's drum, wir wissen, was wir an Güls haben, und darauf können wir stolz sein.

Wir können auch stolz auf die Menschen sein, die sich um die Flüchtlinge in Bisholder kümmern. Ich durfte bei der Auszeichnung, die sie von der Stadt Koblenz erhalten hat-

ten, dabei sein und habe mich für die Gruppe sehr gefreut. Sie tragen mit ihrem Engagement zur Willkommenskultur in unserem Stadtteil bei. Insgesamt kommen immer mehr Menschen zu uns, die in ihren Herkunftsländern oft an Leib und Leben bedroht sind. Diese müssen das Gefühl haben, dass wir ihre Not verstehen und sie gerne bei uns aufnehmen. Da die Krisengebiete weltweit immer mehr zunehmen, stehen die Kommunen und Kreise vor großen Herausforderungen. Die Verantwortlichen der Stadt versuchen alles, um den Flüchtlingen eine würdige Unterkunft zu bieten. Nach der Sondersitzung des Stadtrates zu diesem Thema, bei der viele Experten zu Wort kamen, glaube ich noch mehr daran, dass wir hier auf einem guten Weg sind. Insgesamt bleibt es spannend in unserer schönen Stadt, die sich schon so langsam für den Frühling herausputzt. Ihnen allen eine gute Zeit – bleiben Sie gesund! – Bis bald Ihr Detlev Pilger

Zum Gedenken an Karlheinz Scherhag

In den letzten Februartagen ist unser Gülsler Mitbürger Karlheinz Scherhag verstorben. Sein beruflicher Werdegang und seine politische Laufbahn wurden in der Presse eingehend gewürdigt. Seine Verdienste als Obermeister der Kraftfahrzeug-Innung, Kreishandwerksmeister bis hin zum Kammerpräsidenten wurden herausgestellt. Ebenso seine politischen Verdienste als CDU-Stadtrat und als Bundestagsabgeordneter. Auch seine Lebensleistung als selbstständiger Unternehmer wurden lobend erwähnt. Als ehemaliger Nachbarjunge – Karlheinz wohnte Teichstraße 15a und ich in der Nr. 15 – erinnere ich mich an unsere gemeinsame Zeit. Er war acht Jahre älter als ich. Wenn mein Fahrrad einen »Platten«



Ca. 1958: Karlheinz Scherhag (links im Bild) nach einem Handballspiel des TV Güls beim Abtransport der Kalkeimer. Für keine Arbeit war er sich zu schade. Mitte Toni Bersch, rechts Peter Kalter.

hatte, rief ich ihn zu Hilfe. Bei meinem ersten Telefongespräch erklärte er mir die Wählscheibe. Mit zwölf bekam ich ein neues Fahrrad. Karlheinz schraubte es mir zusammen. Mein erstes Auto, einen VW Käfer, besorgte mir Karlheinz. Er fuhr mit mir den Heyer hinauf und erklärte mir, wann ich zu schalten hatte. Ebenso erklärte er mir das Feldhandballspiel und worauf es ankommt, wenn ich mal ein Mädchen kennenlernen würde. Die alten Zeiten mit Karlheinz werde ich in guter Erinnerung behalten. ■ W.O.

Geflügelhof Hollmann
MOSEL-LAND-EI



Auf dem Geflügelhof ist was los!

Bunter Eiermarkt

Gründonnerstag
Karfreitag
Ostersamstag

2. April, ab 11.00 Uhr
3. April, ab 9.00 Uhr
4. April, ab 9.00 Uhr

Riesengroßes Sortiment an bunten Ostereiern.

Wir verwöhnen Sie mit Leckerem aus unserer Küche.

Färben Sie Ihre Ostereier bei uns auf dem Hof.

Ponyreiten, Kinderschminken und Strohhaufen

Bisholderweg 103, 56072 Koblenz-Güls, Tel:0261/4 10 75
www.gefluegelhof-hollmann.de

Geschichtenerzähler Bernd Hollmann erzählt

ZWERGENGESCHICHTEN

auf dem Geflügelhof Hollmann



Gründonnerstag
14 Uhr und 16 Uhr

Ostersamstag
11 Uhr und 14 Uhr

Eintritt
1,50 Euro

Dauer
ca. 30 Minuten

Treffpunkt ist vor der Malhalle

GETRANKE
MUELHOEFER

KO-Metternich Raiffeisenstr. 124
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925
Info@muelhoefer.de www.muelhoefer.de

Angebot vom 23.03. - 28.03.15

TÖNISSTEINER
PRIVATBRUNNEN
Classic / Medium

12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,46 € **5,55 €**

ERDINGER
Weißbier
Alle Sorten

20 x 0,5 L + Pf. 3,10 € / Ltr. 1,50 € **14,99 €**

Coca-Cola
Alle Sorten
12 x 1 L PET
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,75 € **8,99 €**

STEINSIEKER
MINERALWASSER
oder Stille Quelle
12 x 0,7 / 0,75 L Glas
+ Pf. 3,30 € / Ltr. 0,47/0,44 € **3,99 €**

Bitburger
Alle Sorten
Aktion bis 19.04.15
20 x 0,33 L
+ Pf. 3,10 € / Ltr. 1,36 € **8,99 €**

Beim Kauf von 3 Kisten Stubbi -
1 exklusives Stubbi T-Shirt GRATIS!
Kassenbon sammeln,
einschicken oder hochladen.
2 von 3 Motiven mit Namen gestalten.
Für Druckfehler keine Haftung! Alles solange Vorrat reicht! Abgabe
nur in haushaltsüblichen Mengen! Abbildungen nicht verbindlich!

»Güls und der Erste Weltkrieg 1914-18« Neue Sonderausstellung im Heimatmuseum ab 28. März

Nach der Winterpause startet das Gülsler Heimatmuseum am 28. März 2015 mit einer neuen Sonderausstellung in die bevorstehende Frühlingssaison. Über 100 Jahre liegt inzwischen der Ausbruch des Ersten Weltkrieges zurück. Der Einsatz der Soldaten auf den Kriegsschauplätzen fern der Heimat, der Tod und die Verwundung von Angehörigen und Freunden sowie die entbehrungsreichen Jahre an der sogenannten »Heimatfront« haben in vielen Gülsler Familien tiefe Spuren hinterlassen. Das Heimatmuseum hat sich auf die Suche nach Zeugnissen aus dieser Zeit gemacht, die uns heute

noch davon berichten können, wie man in Güls und an der Front den Krieg erlebt und erlitten hat. Anhand von Tagebüchern, Feldpostbriefen, Fotos und vielen anderen Erinnerungstücken spannt sich der Bogen der Ausstellung vom ersten Tag der Generalmobilmachung im August 1914 bis hin zur amerikanischen Besatzung in Güls nach dem verlorenen Krieg. Zur Sonderausstellung, die bis zum 26. Juli 2015 läuft, gibt es ein interessantes Begleitprogramm. Über die jeweiligen Veranstaltungen informieren wie gewohnt die lokale Presse und das Museum.



Erster Weltkrieg: Feldpostkarte von 1917 an Tambour Dötsch als freundlicher Gruß von Freund Peter (stehend).

Mit Sparkästchen unter dem Arm geflüchtet

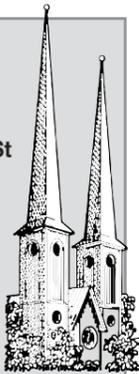
Am Fastnachtssonntag (15. Februar 2015) gegen 16.00 Uhr, wurden im Koblenzer Stadtteil Güls zwei Personen beobachtet, die mit einem Sparkästchen unter dem Arm aus einer Weinstube in der Planstraße kamen und anschließend über den Fronhof in Richtung Wolfskaulstraße davonrannten. Wie sich herausstellte betrat die beiden Männer kurz zuvor die Gaststätte, hebelten hier in einem Bereich zwischen Eingangstür und Gastraum unbemerkt ein grünes Sparkästchen aus der Wand und verschwanden. Die beiden Männer konnten von dem Zeugen wie folgt beschrieben werden: Täter 1: (mit

dem Sparkästchen unter dem Arm) - etwa 30 Jahre alt, dünne Statur, ungefähr 170 cm groß, kurze Haare, trug am vergangenen Sonntag eine schwarze Jacke und eine blaue Jeanshose. Täter 2: etwa 35 Jahre alt, normale Statur, ungefähr 170 cm groß, kurze Haare. Er war an diesem Sonntag mit einer schwarzen Winterjacke und einer Baseballmütze bekleidet. - Die Polizeiinspektion Koblenz 2 bittet Zeugen, die Hinweise zu den flüchtigen Dieben, dem Verbleib der Beute oder sonstige Angaben machen können, sich unter der Telefonnummer 0261/103-2911 zu melden.

AUS DER PFARRGEMEINDE

TERMINE

- 24.03. 19.45 Uhr Selbsthilfegruppe DEMENZ in der PfrBSt
- 25.03. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBSt
- 08.04. 15.00 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBSt; Krankenmesse mit Krankensalbung
- 22.04. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag mit Geburtstagsfeier in der PfrBSt
- 06.05. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag mit Frühlingsfest in der PfrBSt



Dominik Müller und Asylbewerber Atef Awad übergeben Ministerpräsidentin Malu Dreyer den »Bisholderer Appell«.

Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

Runder Tisch Asyl Bisholder & Güls übergibt Appell an Ministerpräsidentin

Am 28. Februar 2015 besuchte eine Delegation des Runden Tisches Asyl die rheinland-pfälzische Staatskanzlei in Mainz. Anlass war eine Einladung zum Empfang für Bürgerinnen und Bürger der Ministerpräsidentin Malu Dreyer, die damit das ehrenamtliche Engagement zahlreicher Menschen für Flüchtlinge in Rheinland-Pfalz würdigte. Die Gruppe nutzte die Gelegenheit zum Gespräch mit Malu Dreyer, um der obersten Landespolitikerin die persönliche Situation der Flüchtlinge vor Ort zu schildern und ihre Unterstützung zu erbitten. Dazu wurde mit dem »Bisholderer Appell« ein Forderungskatalog überreicht, der sechs zentrale politische Anliegen der Gruppe bündelt: 1. Beschleunigung aller laufenden Asylverfahren; 2. Psychosoziale Unterstützung der asylsuchenden Menschen sowie flächendeckende begleitende Flüchtlingssozialarbeit; 3. Kostenlose Bereitstellung von Deutschkursen für alle Asylsuchenden; 4. Bessere Wohnsituation der Asylbewerber/innen; 5. Verbesserung der Teilhabe von Flüchtlingen an Bildung, Ausbildung, Gesellschaft und Beruf; 6. Kontinuierliche Finanzierung und Unterstützung ehrenamtlicher Strukturen.



Die Maxikinder der Kita St. Servatius beteiligen sich am »Dreck-Weg-Tag« am 2. März. Alle Maxikinder machten sich auf den Weg, um in der Umgebung des Kindergartens Müll einzusammeln. Hierbei sollen die Kinder für umweltfreundliches Verhalten sensibilisiert werden, dass ein verantwortungsbewusster Umgang mit Abfällen unbedingt erforderlich ist. Die Stadt Koblenz hat freundlicherweise Kinder-Arbeitshandschuhe und Müllsäcke zur Verfügung gestellt. Somit leisteten die Kindergartenkinder schon vorab ihren Beitrag zum Dreck-Weg-Tag, der dieser Tage in den Koblenzer Stadtteilen stattfand. – Die schicken neuen Warnwesten der Kita-Kinder auf dem Foto sind eine Spende des Fördervereins. Es wurden 50 Warnwesten angeschafft, die für zusätzliche Sicherheit im Straßenverkehr bei Ausflügen sorgen sollen. Die auffälligen Westen werden mit Stolz getragen, und die Kinder bedanken sich herzlich bei allen Mitgliedern des Fördervereins der Kita St. Servatius.

kfd Güls

Kreativität, Bewegung, innere Einkehr

Katholische Frauen aktiv - Versammlungstermin schon vormerken

Kreative Nähwerkstatt

Die kfd Güls bietet ab Samstag, 21. März 2015, einen Kurs »Kreative Nähwerkstatt« an. In diesem Kurs werden die unterschiedlichsten Kissen genäht. Mal rund, mal eckig, mal mit Knoten, mal mit Paspeln, mal als Fisch oder als Schaf, eben kreativ. Der Kurs findet von 10.00 - 17.00 Uhr in der Pfarrbegegnungsstätte in Güls statt. Infos und Anmeldung bei Herma Goosen, Tel. 401548.

Kreuzweg Arenberg

Den Termin für den Kreuzweg-Gang in Arenberg entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief.

Die Pfarrer-Kraus-Anlagen befinden sich in unmittelbarer Nähe der Pfarrkirche in Arenberg. Die Kreuzwegstationen, Bildstöcke, Grotten und Kapellen zeigen in eindrucksvoller Weise den Leidensweg Jesu Christi. Der bildliche Rundgang kann natürlich nur schwerpunktmäßig erfolgen wegen der Vielzahl der größeren und kleineren Bauwerke. Treffpunkt für die gemeinsame Fahrt nach Arenberg ist um 17 Uhr an der Gölser Pfarrkirche zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften.

Seniorenportgruppe freut sich auf Zuwachs

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um etwas für die Gesundheit zu tun. Plötzlich

bemerkte man, dass körperliche Verrichtungen im Alltag immer schwerer fallen. Dagegen möchten wir durch gezielte Gymnastik etwas tun, damit ein hohes Maß an Lebensqualität möglichst lange gewahrt bleibt. Ihre Übungsleiterin zeigt Ihnen leichte Übungen zur Erhaltung der Beweglichkeit und Koordination. Wir lernen in der Gruppe wieder ge-

Zahle 3000,- € Prämie

fällig bei Kaufvertragsabschluss für die Vermittlung eines Mehrfamilienhauses in Koblenz
0151-22861144

meinsam dehnen und kräftigen der Bein- und Rückenmuskeln und dem Schulter-Nacken-Bereich. Zum Abschluss erleben wir kleine Entspannungseinheiten oder Phantasie Reisen. Wir laden Sie ein, dienstags in der Zeit von 18.15 Uhr bis 19.15 Uhr in der Begegnungsstätte vorbei zu schauen und mit uns zu turnen. Informationen und Anmeldung: Telefon 46534.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet am 10. Juni 2015 statt. Zuvor feiern wir um 15.00 Uhr gemeinsam den Gottesdienst. Im Anschluss daran findet die Jahreshauptversammlung statt.

- Dach-, Wand-Abdichtung
- Balkon-Komplett-sanierungen
- Bauwerksabdichtung nach DIN 18195
- Dachstühle: Errichtung Sanierung · Reparatur
- Dachbegrünung
- Bauklempnerei · Metalldeckungen



Michael Schmidt
Dachdeckermeister · Klempnermeister
Gulisastraße 66 · 56072 Koblenz-Güls
Telefon 0261/45615 · Telefax 408583
E-Mail: die.dachverstaendigen@t-online.de
Internet: www.dach-schmidt.de



Freundeskreis Koblenz für Suchtkrankenhilfe in Güls

AWO-Haus, Eiseheilgenstr. 14
Montag 17 - 18.30 Uhr 1. Gruppe
19 - 21.00 Uhr 2. Gruppe
Jeden ersten Montag im Monat für Großgruppen. Angehörige sind herzlich willkommen.
Kontakt: 0261-671928 Manfred
0261-408445 Gabi
www.freundeskreis-koblenz.info

Internet · Vernetzung · EDV-Betreuung

Horn Internetservice

- Webdesign - Webhosting
- Optimierung Ihrer Homepage
- Optimierung Ihrer Email
- EDV-Betreuung in Ihrer Firma
- Website Monitoring / Lasttests
- Unix- / Linux-Programmierung
- Server Housing / Linux Server
- PC- / Notebook-Reparaturen

Unter der Fürstenwiese 4a · 56072 Koblenz-Güls · Telefon 0261 / 45792

www.koblenz-net.de

ABFALL in Güls



NÖRDLICHES GÜLS

- Altpapier 21. April
- Gelber Sack 11. April/2. Mai
- Grünschnitt 24. April

SÜDLICHES GÜLS

- Altpapier 21. April
- Gelber Sack 11. April/2. Mai
- Grünschnitt 23. April

Impressum

Herausgeber: Ute Ohlenmacher, Teichstraße 15, 56072 Koblenz-Güls
Auflage: 3400 Exemplare – Kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.
Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen.
Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.
Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.
Gestaltung: Wilfried Ohlenmacher
Druck: Druckerei Heinrich, Koblenz
Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers.
Gestalten Sie Ihre Zeitung mit.
Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

Richter Immobilien

Kompetenz für Ihr Zuhause

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir sind Ihr Ansprechpartner hier in der Region.

Reiner Richter
Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft
In der Laach 10 · 56072 Koblenz
Telefon (0 261) 40 30 430
info@immobilienrichter.de
www.immobilienrichter.de

Reparaturen und Sanierungen

Bedachungen

Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH

Münsterweg 9a · 56070 Koblenz-Rübenach
Telefon 0261/4090896 · www.der-dachdecker-koblenz.de

Abfluss verstopft?

Rohrreparaturen OHNE Aufgrabungen!

56072 GÜLS · In der Laach 50c
☎ (0261) 409292



Ihr Gölser **SÄTTLER** GMBH
Rohrreinigungs-Kundendienst

Sanitär- und Heizungsbau

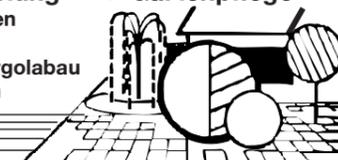
Jörg Kreuser
Meisterbetrieb

Bienengarten 29
56072 Koblenz-Güls
Tel. (0261) 40 34 41
Fax. (0261) 5 79 58 95
Mobil: (0171) 6 54 21 48

- Gas
- Heizung
- Sanitär
- Solaranlagen

Garten- und Landschaftsbau GmbH Johannes Rummeny

- Gartengestaltung → Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Teichanlagen
- Zaun- und Pergolabau
- Pflanzarbeiten



Rübenacher Str. 106 · 56072 Koblenz · ☎ 0261/ 418 12

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Telefon 02 61 / 40 96 29
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 10. April, 10 Uhr, Erscheinungstag: 20. April 2015 •



Ob der Islam zu Deutschland gehört, darüber streiten sich Politiker und Gelehrte. Dass aber Schlaglöcher zu Deutschland gehören wie die Zahnstocher zu der Gölser Kirche, hat der Metternich-Gölser Maler Philipp Dott bereits im Jahr 1959 in dieser Zeichnung - erschienen in der Rhein-Post - treffend festgehalten. Daran hat sich bis heute nix geändert.

AWO blickt zuversichtlich in die Zukunft

Weiterhin stärkster Ortsverein im Koblenzer Stadtgebiet

Wieder sehr gut besucht war die Mitgliederversammlung in Güls. Die Vorsitzende Gerlinde Bündgen konnte viele Aktivitäten des vergangenen Jahres im Rückblick beleuchten. In den 34 Jahren in der die AWO Güls die Begegnungsstätte führt, wird diese immer mehr genutzt und besucht. Und das nur mit ehrenamtlichen Helfern. Das ist wahrhaftig ein Erfolg. Neue Gruppen wie Wanderer, Radfahrer und vor allem das wöchentliche Nordic-Walking finden großes Interesse. Nun wird zu der seit immerhin 34 Jahren geführten Tanzgruppe eine »Orientalische Tanzgruppe« eingerichtet. Die Übungsstunden sind ab 11. März 2015 mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Auskünfte zu diesem neuen Angebot erteilt Elisabeth Schmitz, Telefon 0261-403218.

Die Vorstandsneuwahlen konnten problemlos durch Versammlungslei-

ter Hermann-Josef Schmidt durchgeführt werden und brachten folgendes Ergebnis: Gerlinde Bündgen (1. Vorsitzende), Ferdinand Meyer (2. Vorsitzender), Gerda Baltus (Kassiererin) und Ingeborg Jonas (Schriftführerin). Beisitzer: Christa Berenz, Gretel Kisters, Gerda Melzer, Käthe Borsutzky, Matthias Werth, Willi Kohl, Vinzenz Arend und Asgard Rochelmeier. Kassenprüfer: Erich Goss, Uschi Schneider, Toni Schneider. Der langjährige Zweite Vorsitzende Helmut Fetz wurde mit Dank und einem schönen Geschenk verabschiedet. Auch dem langjährigen Vorstandsmitglied Toni Systerhenn und den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Horst und Gisela Goldbeck galt der Dank der Versammlung. Aufgrund der angenommenen vielfältigen Aktivitäten und dem Heer der ehrenamtlichen Helfer sieht die Gölser AWO zuversichtlich in die Zukunft. ■ Ingeborg Jonas

Inlineskating für die ganze Familie

Neue Trainingsgruppe bei den Gölser Mosel-Skatern

Schon mal vom Inlineskating geträumt, sich aber alleine nicht getraut es auszuprobieren? Kein Problem! Der Verein Gölser Mosel-Skater bietet ab sofort eine neue Trainingsgruppe für Eltern mit Kindern und Erwachsenen-Anfänger an.

Vermittelt werden hier Grundkenntnisse im sicheren Skaten, Bremsen mit dem Stopper, sowie jede Menge Spaß. Voraussetzungen sind lediglich vorhandene Inlineskates und das Tragen der gesamten Schutzausrüstung (Helm, Hand-, Knie- und Ellenbogenschoner). Die Gruppe trainiert im Winter jeden Freitag von 17.00 - 18.00 Uhr in der Sporthalle am Fort Konstantin, Koblenz-Karthause. Im Sommer findet das Training auf dem Schulhof der Grundschule in Koblenz-Güls freitags

von 16.30-17.30 Uhr statt. Natürlich verfügt der Verein über weitere Trainingsgruppen.

Ein Schnuppern in allen Gruppen ist grundsätzlich möglich. Außerdem bietet der Verein zahlreiche vereinsinterne Veranstaltungen an. So zum Beispiel die gemeinsame Teilnahme an diversen Skate-Veranstaltungen, Skate-Ausflüge ins Ausland, Kinderzeltlager und verschiedene Wanderungen. Nicht zu vergessen die fünf diesjährigen Koblenzer Skatenights, die traditionell von den Gölser Mosel-Skatern organisiert werden.

Aktuelle Trainingszeiten, Trainingsgruppen und Infos immer auf: www.mosel-skater.de.

Anmeldung bei Helmut Pesch: helmut_pesch@gmx.de

Wohnen und Wohlfühlen in der Genossenschaft



Lindenstraße 13
56073 Koblenz
Telefon 0261 / 947 30-0
Fax 0261 / 947 30-21

Wir bieten mehr als nur ein Dach über'm Kopf:

- Besonders schöne und gepflegte Wohnungen in bevorzugten Wohnlagen
- Sicheres Wohnen und günstige Mieten
- Mitbestimmungsrecht
- Gästewohnungen, Mietercafé

Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

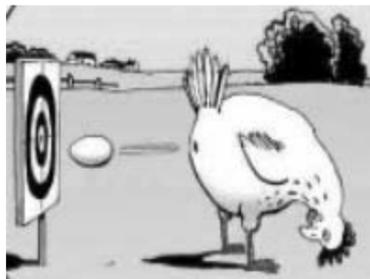
Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug, Holzarbeit und Reparaturen.

Wilh. Hanstein GmbH seit 1867

56743 Mendig, Brauerstraße 10
Tel. (02652) 4206 · Fax 4207 · www.wilhelm-hanstein.de



Ostereierschießen der Gölser Schützen am 29. März

Um nicht mit anderen publikumswirksamen Veranstaltungen konkurrieren zu müssen, haben die Gölser Schützen ihr traditionelles Ostereierschießen auf den 29. März vorverlegt. Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf Sterne, und pro Treffer erhält der Schütze fünf Ostereier. Der Schuss kostet 50 Cent, das ist ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis. Mit dem Lichtpunktgewehr, das nach dem WaffG übrigens keine Waffe ist, können die kleinen Gäste schießen und mit einem Schuss ins Schwarze ein Osterei »abstauben«. Für die interessierte Damenwelt wird erstmals ein Sekt-Stern oder -Adler ausgelobt. So könnte das Eierfärben zu Hause überflüssig werden, denn bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen, das alles natürlich zu zivilen Preisen, steht einem entspannten Osterwochenende nichts mehr entgegen. Die Gölser Schützen würden sich freuen, wenn das Ostereierschießen Ihr Interesse geweckt hat. ■ Hajo Berres

Unterwegs mit der AWO

Die AWO Güls bietet in diesem Jahr vier Mehrtagesfahrten an.

24. - 25. April: Fahrt nach Luxemburg, Metz und Verdun mit Führungen, Preis bei Halbpension incl. Führungen 100,- €.

21. - 28. Juni: Fahrt nach Natz/Südtirol. Preis bei Halbpension, sämtlichen Fahrten vor Ort, Kompaktversicherung und musikalischem Abend 455,- €.

5. - 16. September: Fahrt nach Heviz/Ungarn mit dem größten und heilkräftigsten Thermalbadesee Europas. Preis bei Halbpension, sämtlichen Fahrten vor Ort, Kompaktversicherung und musikalischem Abend 645,- €.

16. - 18. Oktober: Fahrt zum Herbstfest des Spielmannsrings nach Schonach. Fahrtkosten 43,- €.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Anmeldungen und Auskünfte: Gerlinde Bündgen, Tel. 40 38 15.

Weitere Termine:

Sonntag, 22. März: Frühlingsfest in der Begegnungsstätte, Beginn 15.00 Uhr.

Sonntag, 29. März, von 11.00 - 18.00 Uhr: 4. Second-Hemd&Hose-Flohmarkt in der Begegnungsstätte. Damen- und Herrenbekleidung, teils neuwertig. Kaffee und Kuchen.

Sonntag, 19. April: Tanz in den Frühling im Hotel Grebel. Eine Veranstaltung der AWO-Tanzgruppe. Beginn: 14.30 Uhr.

DRK-Flohmarkt

zu Gunsten von sozialen Aufgaben in Koblenz
Samstag 28. 3. 2015
7.00 bis 16.00 Uhr
DRK-Fahrzeughalle
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 12,
56073 Koblenz

Tel. 0261/42302
cafehahn.de
Like facebook.com/cafehahn

- 25.03.-06.04. **OSTERVARIETÉ**
- 08.04. **C. HEILAND**
- 09.04. **HEINZ GRÖNING PREMIERE**
- 12.04. 10:30 UHR **X-DREAM**
- 12.04. **TOBIAS MANN**
- 13.04. **EMIL BULLS**
- 14.04. **SILJE NERGAARD**
- 15.04. **KABARETT-BUNDESLIGA**
LUTZ VON ROSENBERG LIPINSKY VS. MARIA VOLLMER
- 16.04. **TIMO WOPP**
- 17.04. **DIRTY DEEDS '79**
- 18.04. **R 'N' R SUMMER JAMBOREE**
- 18.04. FESTUNG E-STEIN **FESTUNGS-SPITZEN**
* WERNER BRIX
* HERI LEHNERT
* MATTHIAS NINGEL
- 19.04. 10:30 UHR **MIKE & MORO REINHARDT**
- 19.04. **COMEDY CLUB**
* MARC BREUE
* MARKUS BARTH
* HELENE MIERSCHIED
- 19.04. FESTUNG E-STEIN **DER SKOSCH, DER DIE STERNE STAHL**
* KINDERMUSICAL
- 20.04. **BLUES CARAVAN**
- 21.04. **MÄNNER AM KLAVIER**
- 22.04. **AXEL PÄTZ**
- 23.04. **DUÉL**
- 24.04. **CAFÉ HAHN IM TAKT**
- 25.04. **THE PETELES**
- 26.04. 10:30 UHR **CCR-REVIVAL**
- 26.04. **NESSI TAUSENSCHÖN**
- 28.04. **WE BANJO 3**
- 29.04. **MANFRED LÜTZ**
- 30.04. **WALLSTREET**
- 30.04. FESTUNG E-STEIN **SWR1 NIGHT FEVER PARTY**
- 01.05. **PARTY ANIMALS**

brockmann Kfz-Sachverständige
GTÜ VERTRAGSPARTNER
tü-ma Mit Sicherheit Ihr Partner

Unfall? Plakette? Arbeitssicherheit?

Wir helfen Ihnen! Gibt's bei uns! Mit Sicherheit Ihr Partner!

Prüfstellen in Koblenz, Mülheim-Kärlich & Mayen
kostenlose Rufnummer 0800/50 50 112
www.ing-brockmann.de



Ex-Confluentia Daniela (Laudatio), Wilfried Müß, Franz-Josef Möhlich, Anke Zerwas, Thomas Millies, Jürgen Helmer, Wilfried Ohlenmacher (Laudatio) und Gitti Knipp (Laudatio). ■ Foto: Juraschek

Ein Leben für den Karneval

Stern von Koblenz für Anke Zerwas, Wilfried Müß und Jürgen Helmer

Für ihr Engagement im heimischen Brauchtum Karneval wurden jetzt verdiente Persönlichkeiten der Kowelenzer Fassenacht mit dem »Stern von Koblenz« geehrt. In einer Feierstunde in den Räumen von Mercedes Koblenz überreichten Mercedes-Niederlassungsleiter Thomas Millies und AKK-Präsident Franz-Josef Möhlich den Preis an Anke Zerwas von den Gölser Seemöwen, Jürgen Helmer (Funken Rot-Weiß, Hofnarr des Prinzen) und Wilfried Müß von den Gölser Husaren. – Anke Zerwas gebührt die Auszeichnung für ihr Wirken im Hintergrund. Sie sorgt bei den Gölser Möhnen für reibungslosen Ablauf hinter den Kulissen und dafür, dass die über 100 Uniformen immer in einem Top-Zustand sind. – Hofnarr Jürgen

Helmer erhielt den Stern von Koblenz in der Kategorie »Publikumslieblich« für seine witzigen Auftritte im Prinzengelage in der abgelaufenen Session. – In der Kategorie »Lebenswerk« heißt der Preisträger Wilfried Müß. Er wurde geehrt für sein langjähriges Wirken im Gölser Karneval (u.a. Prinz Wilfried I.). Auch darüber hinaus hat er sich Verdienste auf und hinter der Bühne erworben. Schon in jungen Jahren bestieg er diese als Protokollarius, Parodiensänger und Büttenredner. Bei den Heimatfreunden hatte er außer der Rolle als »Blütenstecher« fast alle Funktionen inne. – Franz-Josef Möhlich führte souverän durch ein kurzweiliges Programm, an dessen Gelingen Sängerin Svenja Schmidt großen Anteil hatte.



AKK-Chief Franz-Josef Möhlich und AKK-datorin Gitti Knipp mit Anke Zerwas.

Anerkennung gilt auch dem Koblenzer Mercedes-Chef Thomas Millies, der die Aktion »Stern von Koblenz« mit ins Leben rief.



Seemöwen-Schwestern gratulieren der Anke, die zur Verstärkung ihre Familie mitgebracht hatte.



Auch Wilfried Müß ließ sich im Kreise seiner Lieben ein oder zwei Bierchen wohl munden. ■ Fotos (3): Carmen Gilsbach



FROMM - TaxConsult GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

August-Thyssen-Str. 27, 56070 Koblenz
Geschäftsführer: Johanna Singer und Dr. iur. Andreas Fromm

Zuverlässig, schnell und individuell:

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschlüsse
- Private und betriebliche Steuererklärungen
- Strategische Steuergestaltung
- Betriebswirtschaftliche Beratung

Mehr für Sie – auch wegen unserer interprofessionellen Kooperationen.
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.fromm-taxconsult.de

Senioren-Union GÜLS



Beim karnevalistischen Nachmittag der Gölser CDU-Senioren-Union im voll besetzten Saal Kreuter blieb mal wieder kein Auge trocken. Der Raum wie auch die Gölser Fassenachtsgecke waren gleichermaßen närrisch geschmückt. Wolfgang Siegert, Vorsitzender der SU, übergab das närrische Zepter an Birgit Wilbert, die durch ein buntes Programm führte. Zum Auftakt gab's ein mit lokalen Feinheiten gespicktes Protokoll über Gölser und Kowelenzer Kuriositäten. Ein Kowelenzer Schängel verbreitete fröhlichen Unsinns, und eine Gerichtsverhandlung der besonderen Art sorgte mit viel Gesang für gute Stimmung. Eine geplagte Ehefrau schilderte ihre Nöte mit dem Slogan: »Zänn zusammenbeiße oder Koffer packe und verreise«. Für das folgende humorvolle Zwiegespräch gab's dank vieler Lachsalven eine Rakete. Das Gölser Putzfrauengeschwader (Bild) fand »in jeder Gölser Eck 'ne ganze Menge Dreck« und lud das Publikum zum Mitsingen ein. Nach einem »ruchlosen Kacker« folgte eine »Fitness verrückte Oma«, bevor der Vortrag »Einladung zum Buffet« den Schlusspunkt setzte. Mit der Gölser Hymne »Mir säin die Gölser« endete abends ein schöner bunter Nachmittag.

STEINLEIN & KUNZE GMBH

MASCHINENBAU + SCHLOSSEREI

Zaunheimer Straße 5a
56072 Koblenz

Tel. (02 61) 250 74
Fax (02 61) 251 89

KARNEVAL IN DER GRUNDSCHULE GÜLS



Wenn am Schwerdonnerstag in der Schulsporthalle aus über 160 Kehlen ein donnerndes »Grundschule GÜLS Olau« ertönt, dann kann man sich sicher sein, dass die Kinder der Grundschule mit ihren Lehrerinnen und Lehrern gemeinsam ausgelassen Karneval feiern. In einem bunten Programm präsentierte jede Klasse einen Beitrag. Es wurde gemeinsam gesungen, getanzt, gespielt und ausgelassen gelacht. Selbst die Lehrerinnen, Lehrer, Referendare, Praktikanten und FSJler der Grundschule brachten zum Abschluss der Veranstaltung mit einer Zumba-Tanzeinlage die Halle zum Beben.



KFZ-Elektrik (alle Marken) & Steuergeräte-Reparaturen

„Winnigen am Flugplatz“ - An der Steinkaul 4 - D-56333 Winnigen - Tel. 02606 / 9619 464 - www.becker-systems.de

Lizenzpartner: **Mercedes-Benz** **BMW**

Diagnose & Fehlersuche – Werkupdate-Codierung – Original Equipment



Kinderkarneval am 8. Februar 2015 in der Pfarrbegegnungsstaette in GÜLS. »Prinzessin« Nele (rechts neben Confluentia Daniela) durfte das erste Mal an einer Karnevalsfeier teilnehmen. Auf der Tanzfläche war sie wohl eine der Letzten, und nach Hause gehen wollte sie gar nicht. Ihre Oma hat sie beim Feiern fotografiert. Kein Wunder, dass Möhnen und Husaren keine Nachwuchssorgen haben.

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Tel. 02 61 / 40 96 29
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 10. April, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 20. April 2015 •

Wir sind aus der Winterpause zurück!



56072 Koblenz · Am Gölser Bootshafen 31 · Telefon 02 61 - 40 30 01 12
Fax-Nr. 0261-401664 · service@restaurant-guels.de · www.restaurant-guels.de



Lassen Sie sich mit erlesenen Speisen und Weinen aus der Region verwöhnen. Genießen Sie den herrlichen Blick zur Mosel und in unsere schöne Landschaft. – Jetzt auch von unserer neuen Sonnenterrasse aus.



Jeden Donnerstag ist Biertag

Dann gibt's unsere bekannten Biere Königsbacher, Bit oder Kölsch **1,20**
0,3 Ltr. für nur €

Ob Geburtstag, Betriebs-, Vereins- oder Familienfeier. – Wir bieten Ihnen den entsprechenden Rahmen und helfen Ihnen gerne bei der Gestaltung.



Es freuen sich auf Ihren Besuch: **FAMILIE RÖRIG UND TEAM**

Einladung zur Lesung

Auf Grund der großen Nachfrage bietet Christel Graef eine zweite Lesung aus ihrem neuen Roman »Und das Meer zog sich zurück«. Ingrid Kamp liest Passagen aus der wendungsreichen Story um große Familienschicksale. Jeder ist herzlich willkommen im gemütlichen Kaminzimmer im Café Hommen am Gölser Campingplatz im Moselbogen. Termin ist Donnerstag, 26. März, 17.00 Uhr. Verbinden Sie ihren Besuch mit einem kleinen Frühlingsspaziergang. Es besteht auch Fahrgelegenheit von 16.30 bis 17.00 Uhr ab dem Gölser Feuerwehrhaus. Anmeldung im Café-Bistro Hommen unter Telefon 0261/42239 und 0261/9429219 oder bei Christel Graef, Telefon 0261/44966.

Frauenfrühstück der Gölser und Bisholderer Hausfrauen

Am Dienstag, 18. April um 9.30 Uhr treffen sich die Hausfrauen im Weinhaus Grebel wie seit vielen Jahren zu einem gemeinsamen Frühstück. Da dieses Frühstück wie immer einmalig und reichhaltig ist, wäre es schön, wenn möglichst viele Frauen daran teilnehmen würden. Jeder ist in dieser frohen Runde herzlich willkommen. Hannelore Koenen: »Kommen Sie doch einmal dazu, und Sie werden begeistert sein von so einem kulinarischen, reich gedeckten Buffet.« Anmeldeschluß ist Sonntag, 16. April bei Hannelore Koenen, Telefon 4 12 98, oder Christel Ohlig, Telefon 409980.

Führungen durch Bisholder

Im Rahmen des bunten Eiermarktes auf dem Geflügelhof Hollmann am Gründonnerstag, 2. April, Karfreitag, 3. April, und Karsamstag, 4. April, wird Mitbürger Walter Becker jeweils um 14 Uhr wieder durch Bisholder führen. Die ca. halbstündige Exkursion führt in alte versteckte Winkel ebenso wie durch die neuen Straßen unseres kleinen Höhenortsteils. Viel Interessantes wird der »Fremdenführer« auch über die traditionsreiche Antoniskapelle zu berichten wissen. Und wer vom regen Treiben auf Hollmanns Geflügelhof einmal innehalten möchte, hat Gelegenheit für »Stille Momente« in der Bisholderer Kapelle. Die Führungen sind kostenlos.

8. Senioren-Schnellschach-Einzelmeisterschaft

Am Sonntag, 26. April richtet der Schachverein Güls zum achten Mal die Senioren-Schnellschach-Einzelmeisterschaft des Schachverbandes Rheinland aus. Turnierbeginn: 11.00 Uhr im Hotel Kreuter. Gespielt werden sieben Runden Schnellschach. Dabei beträgt die Bedenkzeit nur zwanzig Minuten je Spieler pro Partie. Teilnahmeberechtigt sind alle Schachspieler/-spielerinnen (Herren 60+ / Damen 55+), die Mitglied eines Vereins im Schachverband Rheinland sind. Zu gewinnen sind: Pokale, Urkunden und Preisgelder. Auf Grund der verkürzten Bedenkzeit wird kurzweiliges, interessantes Schach geboten. Informationen erteilt Heinz Ningel vom SV Güls, Tel. 02 61 / 2 91 59 41.

Fitness-Tanzen beim TV Güls

Tanz-Fitness-Programme liegen im Trend. Daher geht beim TV Güls das Kursangebot in die nächste Runde. In zehn Einheiten werden wieder verschiedene Choreografien zu Latino- und Ethno-Pop sowie Chart-Hits trainiert. Der Schwerpunkt liegt in der rhythmisch-tänzerischen Koordination von Armbewegungen und Schrittfolgen nach dem Motto: Mitmachen und Spaß haben. Und ganz nebenbei werden bei den unterschiedlich temporeichen Liedern auch einige Kalorien verbrannt. Wer sich also gerne zu Sommersongs bewegt, bringt die richtigen Vorkenntnisse mit. Der Kurs beginnt am 27. April 2015 und findet jeweils montags von 20.00 - 21.00 Uhr in der Vereinshalle des TV Güls statt. Die Kursgebühr für Nichtmitglieder beträgt 35,- Euro, für Vereinsmitglieder ist die Teilnahme kostenfrei. Weitere Infos: Kursleiterin Christine Dahlke, Tel. 0261-403384. Anmeldungen ab sofort.

MAROKKO

EIN TRAUM AUS 1001 NACHT

REISEBEGLEITUNG ANITA SCHMIDT

VOM
18. BIS 25.
OKTOBER
2015



REISEPREIS PRO PERSON 1.298 EUR
EINZELZIMMERZUSCHLAG 155 EUR

Casablanca – Meknes – Fes – Erfoud – Ouarzazate – Marrakesch

- Linienflug mit Lufthansa ab/bis Frankfurt
- Halbpension
- Faszinierende Sinneseindrücke in den Souks von Fes
- Königsstädte aus 1001 Nacht – Casablanca, Fes und Marrakesch
- Fahrt entlang der Straße der Kasbahs und Palmen-Oasen
- Typisch marokkanischer Abend mit Folklore

AUSKUNFT UND ANMELDUNG BEI:



Mittelstraße 53
56564 Neuwied
Telefon (02631) 57420
Telefax (02631) 574222
E-Mail city@reisebuero-neuwied.de
www.cityreisebuero-neuwied.de

Marokko - Traum aus 1001 Nacht

Entlang der Straße der Kasbahs den Sonnenaufgang genießen

Vom 18. bis 25. Oktober 2015 veranstaltet das City Reisebüro Neuwied eine Leserreise nach Marokko. Sie steht unter der fachkundigen Reiseleitung der Gölser Mitbürgerin Anita Schmidt.

Nur wenige Kilometer trennen Marokko von Europa, und doch begegnet Ihnen jenseits des Mittelmeeres eine andere Welt. Marokko ist ein Land, das Sie nie wieder loslässt. Das Tor zu Afrika beeindruckt wirklich jeden Besucher mit seinen großartigen Königsstädten, den herrlichen Landschaften und seiner mehr als tausendjährigen Geschichte. Sie fahren entlang der berühmten »Straße der Kasbahs«, genießen den Sonnenaufgang in der Sahara, überqueren das faszinierende Atlasgebirge

und feilschen nach Herzenslust in den Souks der verwinkelten Medinas. Genießen Sie das Spiel aus Licht und Farben und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Düfte und Klänge. In Marokko erleben Sie das Märchen aus 1001 Nacht.

Weitere begleitete Gruppenreisen 2015 mit dem City Reisebüro:

30. 5. - 6. 6.: Wanderkreuzfahrt durch die traumhafte Inselwelt Dalmatiens mit Christa Baumann (noch wenige Kabinen frei).

13. 6. - 20. 6.: Irland - erleben Sie die facettenreiche grüne Insel mit Reisebegleiterin Andrea Bluhm.

Fordern Sie Prospekte an unter Telefon 02631-57420 oder E-Mail city@reisebuero-neuwied.de

KEBELER IMMOBILIENMANAGEMENT

Seit 1996 stehe ich meinen Kunden mit Fachkompetenz und einem umfassenden Leistungsangebot in allen Fragen rund um Haus- und Grundvermögen zur Verfügung.

Meine Leistungen:

- Immobilienberatung
- Marktpreiseinschätzung
- Wohn- und Gewerbeobjekte
- Sanierungsberatung
- Professionelle Miet- u. WEG-Verwaltung
- Digitaler Info-Service im Schaukasten am Haus

Sprechen Sie mich an bei
VERKAUF + KAUF
VERMIETUNG + ANMIETUNG ETC.

Keßeler Immobilienmanagement
Inh. Gisela Keßeler
Wolfskaulstraße 5
56072 Koblenz (Güls)

phone 0261/403035-0
fax 0261/403035-2
mail info@kessler-koblenz.com
www kessler-koblenz.com

Fußballturniere der Koblenzer Grundschulen

Sowohl die Jungen als auch die Mädchen der Grundschule Güls sind in diesem Schuljahr Vizemeister der Koblenzer Grundschulen. Die Jungs der Klassenstufe 4 setzten sich noch vor den Weihnachtsferien gegen 14 andere Mannschaften durch und mussten sich am Ende nur gegen die Grundschule aus Arzheim geschlagen geben. Die Mädchen machten es den Jungen gleich und belegten am Dienstag, den 23. Februar 2015 nach einem nervenaufreibenden Finale den zweiten Platz. Natürlich wurden bei den schulinternen Siegesfeiern die Pokale der Schulgemeinschaft präsentiert und die erfolgreichen Kicker gefeiert.



Frühjahrsrenovierungen beim Ballspielclub



Da das Clubheim des BSC Güls am Sportplatz nicht mehr ganz neu ist, wurde beschlossen, dass ein neuer Anstrich nötig ist. Daher wurde zu Beginn des Jahres das Gebäude ausgeräumt, um Platz für die Arbeiter/innen zu schaffen. Mit Farbe und Pinsel bewaffnet, wurden zuerst die Wände, die Decke sowie die Theke gestrichen. Weiter wurde eine komplett neue Beleuchtung installiert. Durch eine anonyme Spende eines Vereinsmitgliedes konnte auch ein großer Flachbildfernseher an der Wand angebracht werden. Der Vorstand des BSC möchte sich bei allen Helfern und Spendern von Materialien bedanken. Ganz besonders aber bei Doreen Werth, Thorsten Lehn, Reinhard Nagelschmitt, Ursula und Horst Weber und dem anonymen Spender des TV-Gerätes.

Turnverein Güls



Für den TV Güls waren dabei: Stehend: Sandra Brink (Co-Trainerin), Aaron Oberle, Patrick Treichel, Nic Sauerwein, Jakob Stracke, Leon Schrewe, Paul Dhein, Matthis Euler, Jan Sauerwein (Betreuer), Elke Hommen (Trainerin) Kniend: Amelie Brink, Kilian Muhl, Paul Kreuter, Kester Muhl, Till Wiesenthal, Lucian Müller, Ole Hayer.

Gölser Handball-Minis in guter Form

Beim top organisierten Handball-Spielfest in Bad Ems präsentierten sich die Handballminis des TV Güls in sehr guter Form, sei es bei den Spielen oder auch bei den verschiedenen Stationen des Geschicklichkeitsparcours. Gegen den starken Gegner Bad Ems zeigten die Minis A ihre bislang beste Saisonleistung. Obwohl das Spiel verloren wurde, hielten sie super mit, und Paul Dhein im Tor zeigte einige Glanzparaden. Großes Lob an die gesamte Mannschaft!

Bei der anschließenden Siegerehrung gab es für jedes Kind einen kleinen Pokal und eine Siegerurkunde.

Ballbegeisterte Mädels und Jungs sind jederzeit herzlich eingeladen beim Training der Handball-Minis donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr in der Vereinshalle in der Eiseiligenstraße vorbeizuschauen und mitzumachen. Außerdem sind schon jetzt alle interessierten Gölser zum Heimturnier einladen. Es findet am 18. April ab 14.00 Uhr in der Gölser Grundschulhalle statt.



**ACHTUNG: POLLEN
IM ANFLUG!**

Wegen des milden Winterwetters sind bereits die ersten Hasel- und Erlenpollen auf ihrem Flug. Jetzt beginnt für viele Menschen die jährliche Leidenszeit.

Juckende und tränende Augen, Niesanfalle und eine verstopfte Nase machen das Leben schwer.

Die an sich harmlosen Pollen verursachen eine Überreaktion des Immunsystems. Der Körper schüttet Histamin aus, welches zu quälendem Juckreiz und geschwellenen Schleimhäuten führt. Moderne Antiallergika aus der Apotheke können den Patienten helfen.

Sie unterdrücken die Wirkung des Histamins und lindern die Symptome. Sie wirken schnell und sind leicht anwendbar.

Treuepassverlosung

- 5 Euro Gutschein
Emilia Müller
- 5 Euro Gutschein
Hildegard Klee
- 5 Euro Gutschein
Marlies Schuck



Bestellen Sie Ihre Arzneimittel vor. Ohne lange Wartezeiten, zu Ihren gewünschten Medikamenten.

Wo mit welcher Pollenbelastung zu rechnen ist, sagt die Pollenflugvorhersage des Deutschen Wetterdienstes (www.dwd.de).

Für weitere Fragen und Hilfestellungen können Sie sich gerne jederzeit bei uns melden.

Servatius-Apotheke
Planstr.4 - 56072 Koblenz - Tel. 0261 408700
Fax 0261 401595 - info@servatiusapo.de

Förderverein Heimatmuseum Güls e.V.

Cornelia Gottschalk folgt auf Jürgen Klee

Wachablösung im Heimatmuseum – Der Förderverein wählte einen neuen Vorstand

Der Förderverein Heimatmuseum Güls hat seine Jahresmitgliederversammlung durchgeführt und bei dem gut besuchten Treffen einen neuen Vorstand für die nächsten zwei Jahre gewählt.

Der scheidende Vorsitzende Jürgen Klee blickte zunächst zurück auf die Entwicklung des 1999 gegründeten Fördervereins, dessen Vorsitz er seit 2000 innehatte. Insbesondere die Neueröffnung im November 2013 und die beiden erfolgreichen Sonderausstellungen »Was Güls sammeln« und »Die Weinstände sind geöffnet - das Güls' Blütenfest« hob er hervor.

Peter Erben stellte einen ausführlichen Kassenbericht vor mit dem Fazit, dass der Verein finanziell auf soliden Beinen steht, jedoch durch die verstärkten Aktivitäten künftig durchaus mit höheren Ausgaben rechnen muss.

Nachdem die Berichte des Vorsitzenden und des Kassenprüfers keine Beanstandungen ergaben, wurde der Vorstand ohne Gegenstimme von der Mitgliederversammlung entlastet.

Die anschließende Vorstandswahl führte zu folgendem Ergebnis: Zur Ersten Vorsitzenden wurde Cornelia Gottschalk gewählt. Der Zweite Vorsitzende ist nun Klaus Faßbender, das Amt des Schatzmeisters übernimmt Lothar Kneifl und als Schriftführer fungiert Jens Kowalke. Als Beisitzer werden künftig Martha Faßbender und Hans Freund den Vorstand komplettieren. Die neuen Kassenprüfer sind Manfred Kühn



Der neue Vorstand: Hans Freund, Klaus Faßbender, Conny Gottschalk, Jens Kowalke, Martha Faßbender und Lothar Kneifl (von links nach rechts).

und Alfred Weber. Cornelia Gottschalk bedankte sich mit einem Buchpräsent bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Jürgen Klee, Peter Erben und Alfred Weber für stets erfolgreiche Vorstandsarbeit.

Der Antrag auf Beitragserhöhung von 20,- auf 24,- Euro jährlich wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Von einem Mitglied wurde angeregt, nach Möglichkeiten zu suchen, neue Mitglieder zu gewinnen. Der neugewählte Vorstand wird hier seine Aktivitäten verstärken.

Zum Abschluss der Versammlung gab die neue Vorsitzende Cornelia Gottschalk einen Überblick über die kommenden Aufgaben des Vorstands. Hervorzuheben sind dabei die beiden Sonderausstellungen »Güls und der Erste

Weltkrieg« (ab 29. März 2015) und »125 Jahre TV Güls« im Herbst 2015. Die Weiterentwicklung der Dauerausstellung und die Fortführung der Inventarisierung bilden weitere Schwerpunkte. Zu guter Letzt lud der Vorstand zum Museumsstammtisch ein, der an jedem ersten Mittwoch des Monats ab 19.00 Uhr im Gasthaus »Zum Rebstock« (»Wackeler«) in Güls stattfindet - ein fester Termin für alle Mitglieder des Fördervereins und interessierte Gäste.

Das Heimatmuseum Güls öffnet nach der Winterpause am 29. März 2015 samstags und sonntags jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr wieder seine Pforten. Sonderführungen können vereinbart werden. Kontakt: Heimatmuseum Güls, Gulusastraße 4, Tel. 02 61/4 22 41, E-Mail: heimatmuseum.guels@gmx.de



Über zwölf Pfund wog dieser kapitale Zander, den Tim Wecker vor ein paar Tagen in Winnigen aus der Mosel zog. Dabei hat der Güls'er Petri-Jünger den Angelschein erst vor ein paar Monaten erworben. Die alten Kollegen sprechen von Anfänger-Glück, und Tim meint es sei Können. Seine Tricks wollte er dem Gölser Blättche aber nicht verraten.

Volksbank Koblenz Mittelrhein

100 000 Euro an Spenden durch Gewinnsparer

Gute Bilanz: 203.104 Euro wurden 2014 an Gewinnen ausgeschüttet

Unter dem Motto »Gewinnen - Sparen - Helfen« haben Gewinnsparer der Volksbank Koblenz Mittelrhein im Jahr 2014 insgesamt 203.140 Euro und zusätzlich noch zwei »BMW MINI Folding Bikes« sowie einen »mydays«-Gutschein gewonnen. Insgesamt wurden von den Kunden des Geld-Instituts beim Gewinnsparen mehr als 1,6 Millionen Euro angespart. Alleine aus den Erträgen des Gewinnsparens konnte die Volksbank 100.253 Euro für viele gemeinnützige Initiativen in der Region spenden. Gewinnsparen bedeutet gleichzeitig Ge-

winnen, Sparen und Helfen. Die Volksbank Koblenz Mittelrhein verkauft Lose für 5 Euro pro Stück. Der Teilnehmer spart 4 Euro und mit nur 1 Euro nimmt er an den zahlreichen Verlosungen teil. Von jedem Los spendet sie wiederum 25 Cent für Menschen in Not sowie gemeinnützige Einrichtungen hier in der Region. »Wer 10 Lose mit verschiedenen Endziffern kauft, hat den Gewinn für die richtige Endziffer, für die es 4 Euro gibt, bereits garantiert.« Weitere Infos gibt's bei den Beratern der Volksbank Koblenz Mittelrhein eG.

Dieter Buch Junior

Parkett & Fußbodentechnik

In der Laach 27 • 56072 Koblenz-Güls
Tel. 0261-9423406 • Fax 0261-9423501
Mobil 0176 - 70845454 • dieterbuch@aol.com

- Unterbodenvorbereitung • Parkettarbeiten aller Art
- Laminatverlegung • Vinyl-Designböden
- Schleifarbeiten und Oberflächenbehandlung

Einbruch in Koblenz-Güls

In der Straße »Am Heyerberg« in Koblenz-Güls wurde letzten Monat (23. Februar) eingebrochen. Zwischen 15.45 Uhr und 20.00 Uhr verschafften sich die Diebe Zugang über die Terrassentür eines Wohnhauses, durchsuchten die Räume nach Wertgegenständen und nahmen PCs, Schmuck und Bargeld mit. Hinweise, die zur Ergreifung der Täter führen, nimmt die Polizeidienststelle Metternich entgegen.

Männergesangverein »Moselgruß«

Sängertour 2015 führt in den Harz

Vorstand gewählt - Viel Positives bei der Jahreshauptversammlung

Der Moselgruß-Vorsitzende Friedhelm Hommen konnte im Hotel-Weinhaus Grebel viele aktive Sänger und inaktive Mitglieder zur Jahreshauptversammlung begrüßen. Leider waren auch im Jahre 2014 einige Mitglieder verstorben, zu deren Andenken sich die Anwesenden erhoben. Nach dem Verlesen der Niederschrift des vergangenen Jahres durch den Schriftführer Georg Schmidt, berichtete der Erste Vorsitzende über die Aktivitäten des Jahres 2014. Friedhelm Hommen hob besonders hervor, dass der neue Chorleiter Tristan Kusber sehr gute Arbeit leistet und der Verein nach einer gewissen Einarbeitungszeit auch in der Öffentlichkeit wieder öfters präsent sein wird.



Bedingt durch die wenigen Auftritte konnte sich der Verein auch noch nicht mit seinen neuen Uniformen in der Öffentlichkeit zeigen. Höhepunkte im letzten Jahr waren die Ostermontagswanderung nach Winnigen, die Teilnahme am Blütenfestzug, sowie der Familienausflug mit einer Floßfahrt auf der Lahn. Kurzauftritte beim Sommerfest der AWO sowie dem Friedhofssingen sind für den Männergesangverein immer eine angenehme Pflicht. Ein Spanferkelessen und einen Familienabend unter dem Motto: Italienische Musik und italienischer Wein, rundeten ein gelungenes Vereinsjahr ab.

ZU VERKAUFEN:

Baugebiet südl. Güls, 3. BA, ca. 435 m² großes Baugrundstück für eine Doppelhaushälfte, unerschlossen. Objekt in Planung. Preis: € 109.000,- Wir bauen auch auf Ihrem Grundstück.
Haus Junge Familie GmbH
www.haus-junge-familie.de
Telefon: 0261-9886480



Sehschärfenbestimmung bei uns.



Gulusastraße 15 · 56072 Koblenz-Güls
Telefon (0261) 43338 · Telefax (0261) 43339

Suche dringend eine 2-Zimmer-Wohnung

ca. 50 qm, Küche, Bad, in Güls. Sie sollte im Erdgeschoss oder 1. Stock liegen!
Telefon 0176-25960033



Frühlingserwachen im Gasthaus »Zur Traube« in der Teichstraße. Die Söhne des Hauses Peter Kreuter (links) und Bruder Schang haben auf der Terrasse Platz genommen und genießen die Gesellschaft einiger Gölser Jungfrauen. Im Hintergrund ist die Bäckerei Denkels zu erkennen, die im Zweiten Weltkrieg den Bombardierungen zum Opfer fiel.



FRÜHLINGS ERWACHEN

O Frühling komm doch endlich bald!
Verlassen liegen Feld und Wald.
O Sonne komm mit deiner Kraft
damit der Frühling jetzt erwacht.
Schneeglöckchen ihre Köpfchen recken.
Sie wollen alle Blümlein wecken.
Auf Feldern und auf Wiesen
wird es wieder blüh'n und sprießen.
Auch die Bäume brauchen ein Blütenkleid.
Die Natur ist jetzt zum Start bereit.
Der Kuckuck ruft es aus dem Wald:
»O Frühling, komm doch endlich bald.«

Hilde Mader

**Baugrundstück
in GÜLS gesucht.
Telefon 0261-20374671**

Repräsentative forsa-Umfrage:

Jugendliche surfen gern und viel

Sie können sich aber auch ein Leben ohne Internet vorstellen

Internet und Mobiltelefon sind heutzutage ständige Begleiter. Rund neun von zehn Jugendlichen besitzen ein Smartphone, etwa jeder Dritte ein Tablet. Das geht aus einer repräsentativen forsa-Umfrage im Auftrag der Volksbanken und Raiffeisenbanken hervor. Die große Mehrheit der Befragten (76 Prozent) nutzt das Internet am häufigsten zu Hause, 14 Prozent surfen hauptsächlich unterwegs. Obwohl 89 Prozent der Befragten 14- bis 20-Jährigen das Internet täglich nutzen, gibt knapp die Hälfte (47 Prozent) an, sich prinzipiell noch ein Leben ohne Internet vorstellen zu können. Gefragt nach verschiedenen Vorteilen des Internets geben die Jugendlichen – Mehrfachnennungen waren möglich – vor allem die schnelle Kommunikation mit anderen (97 Prozent), die Möglichkeit, vielfältige Informationen zu finden (96 Prozent) und mit Menschen weltweit zu kommunizieren (95 Prozent) sowie die Nutzung sozialer Netzwerke (85 Prozent) an. Als größten Nachteil des Internets ordnen die Jugendlichen ein, dass gedruckte Medien immer weniger genutzt werden (75 Prozent). Etwa zwei Drittel (63 Prozent) meinen, dass man schlecht

abschalten könne, wenn man sehr viel Zeit online verbringt. Nachteilig finden die Jugendlichen auch, dass der persönliche Kontakt zu Menschen durch die Kommunikation via Internet zurückgedrängt wird (62 Prozent) sowie den hohen Erwartungsdruck durch die ständige Erreichbarkeit (58 Prozent). Dass die Menge an Informationen und Kommunikation überfordere, meint nur rund ein Drittel der Befragten (32 Prozent). Alles in allem sind die Jugendlichen der Ansicht, dass bei der Nutzung des Internets die Vorteile überwiegen (82 Prozent). Nur wenige (acht Prozent) sehen mehr Nachteile bei der Nutzung des Internets, zehn Prozent sehen sowohl Vor- als auch Nachteile. Befragt wurden 502 Mädchen und Jungen zwischen 14 und 20 Jahren in der Zeit vom 14. November bis 11. Dezember 2014. Durchgeführt wurde die Umfrage anlässlich des 45. Jugendwettbewerbs »jugend creativ« mit dem Motto »Immer mobil, immer online. Was bewegt dich?« im Auftrag des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR) von der forsa Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analysen mbH.

HAASE BEDACHUNGEN

- Dacheindeckungen aller Art ▪ Wärmedämmung
- Carports ▪ Terrassenabdichtung
- Dachfenster ▪ Reparaturen

IHR DACH, MEIN FACH!

Inh. Yuri Haase - Im Palmenstück 72 - 56072 Koblenz
Telefon: 02 61/20 37 97 71 - Mobil: 01 76/30 30 54 27
E-Mail: haase-bedachungen@gmx.de

56072 Koblenz

Telefon
0261/46665

Handy
01705781722

**ARIS
HALOULAKOS**



ROLLADEN PÜTZ

Sicherheits-Rolladen
Garagentore
Kunststoff-Fenster
Beschattungen • Markisen
Sonnenschutzanlagen
Rolladen-Antriebe
Tor-Antriebe • Haustüren
Vordächer • Innenausbau
Tischlerarbeiten
Parkett • Innentüren

Inhaber:
Reiner Hommen
Tischlermeister (e.Kfm.)
Paulinstraße 137
54292 Trier
Telefon 0651-710270
Planstraße 48
56072 Koblenz- GÜLS
Telefon 0261-39401579
Mobil 0177-4154501

rolladenpuetz@arcor.de • www.rolladen-puetz.de

»Das Neueste« vom Musikverein St. Servatius GÜLS

Gölser Musikanten aktiv ins Sommerhalbjahr

Nach der Jahreshauptversammlung im Januar und einer anstrengenden, aber auch äußerst erfolgreichen Karnevals-saison geht der Musikverein St. Servatius GÜLS gut aufgestellt in die nächsten Veranstaltungen dieses Jahres. Dabei stehen zunächst die kirchlichen Veranstaltungen, dann natürlich das Blütenfest und der »Musikalische Frühling« im Vordergrund. Die Termine im Einzelnen: Am 12. April: Abholen der Kommunionkinder und Prozession von der Alten Kirche zur Pfarrkirche; am 4. Juni die Fronleichnamprozession in GÜLS; und am 7. Juni

auch in Bassenheim; dann natürlich das Blütenfest in GÜLS: 30. April bis 3. Mai: Abholen der Blütenmajestäten, Aufstellen des Maibaumes mit anschl. Platzkonzert, sowie sonntags das beliebte Frühschoppenkonzert. Es folgt die vereinseigene Veranstaltung am 10. Mai: Der »Musikalische Frühling« auf dem Vorplatz der kath. Pfarrkirche. Es geht weiter am 21. Juni mit einem Platzkonzert beim Musikfest in Lay und am 12. Juli beim Hoffest im Weingut Lunnebach. Mit dem Pfarrfest in GÜLS am 19. Juli wird das erste Halbjahr 2015 beendet sein.



Anekdoten von der Fleischtheke



Eine junge Landwirtstochter bat mich um Rat: Sie wollte ihrem Gatten am Sonntag etwas Besonderes kochen. Ich sagte: »Mach ihm doch mal ein schönes Rumpsteak, das essen alle Männer gerne und ist schnell zubereitet.« Ich zeigte ihr das passende Stück Fleisch und sagte: »Hier habe ich ein schönes Stück Roastbeef!« Erschrocken sagte sie: »Doch nix vom Ross, mir esse doch kein Pferd. Dann gib mir lewer wat von de Wutz.« Die junge Frau ließ sich nach einiger Zeit von mir aufklären. Sie wurde eine gute Kundin und kaufte für ihren Mann noch viele Rumpsteaks.
Eine junge Frau mit ihrem kleinem Mädchen an der Hand verlangte ein Stück Schweinefleisch zum Kochen. Ich sagte: »Ich hole Ihnen einen frischen Bauchlappen.« Die Kleine schaute mich verwundert an und sagte: »Haben Sie auch einen Extralappen für den Bauch? Wir haben nur einen fürs Gesicht und einen für den Po.«
Hilde Mader



Diese drei freundlichen Senioren freuen sich schon jetzt auf das nächste Blütenfest, das von Donnerstag, 30. April, bis Sonntag, 3. Mai, wieder gefeiert wird. Die neue Blütenkönigin heißt Jessica und ihre Prinzessinnen Anne und Katherina. Die Heimatfreunde mit Harvey Wagner an der Spitze haben ein attraktives Programm zusammengestellt, das bestimmt viele Gäste von nah und fern in seinen Bann ziehen wird. Als besonderes Highlight wird vom Veranstalter das »Blütenfestvarieté« angekündigt. Auf dem Festplatz am Plan werden internationale Künstler für Varieté und Zirkusluft sorgen. Wer diese dann schnuppern will, sollte sich am Sonntag, 3. Mai um 13.30 Uhr auf dem Plan einfinden. Bewährte Showbands sollen an allen Tagen für gute Stimmung sorgen: »The Candies«, »Stonhead Stompers«, »Los Cuador« oder »Magic Blues Hawks« spielen zu Tanz und Unterhaltung auf. Auch unser Gölser Musikverein wird mit einigen Auftritten natürlich seinen Beitrag für gutes Gelingen leisten.

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Tel. 0261/409629
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 10. April, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 20. April 2015 •



In der Gulisastraße, wo zur Zeit der große Neubau entsteht, saßen Mutter und Tochter im Sommer immer gerne und prägten das Straßenbild mit Grittche und Lena. Wäre in dem heutigen Verkehrs-Chaos nicht mehr möglich.

Asylbewerber jetzt auch Am Zehnthof

Ehemaliges Haus Rath wird den Flüchtlingen Unterkunft bieten

Das Thema Flüchtlinge, die Asyl suchen, ist auch in Güls in aller Munde. Engagierte Mitbürger haben sich zusammengetan, um den Asylbewerbern in Bisholder hilfreich zur Seite zu stehen. In einem regelmäßig stattfindenden »Runden Tisch« werden die Probleme, die sich zwangsläufig ergeben, erörtert und oft auch gelöst. Nun hat der gleiche Hausbesitzer, der in Bisholder Wohnraum für Flüchtlinge zur Verfügung stellt, in der Straße Am Zehnthof das ehemalige Haus Rath erworben. Zuerst hielt sich ein Gerücht, es würde als Studentenwohnheim umgestaltet. Wie Ortsvorsteher Schmidt dem

Gölser Blättche mitteilt, werden dieser Tage auch Am Zehnthof Asylbewerber einziehen. Die Rede ist nach Angaben des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales von zirka 32 bis 40 Personen, die in der Zehnthofstraße untergebracht werden sollen. (Ob der Platz ausreicht?) Da sich der zuständige Abteilungsleiter zur Zeit in Urlaub befindet, konnte keine genaue Angabe gemacht werden. Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt: »Wir werden die Augen aufhalten und darauf achten, dass die »neuen Gülser« auch genügend Wohnraum mit sanitären Anlagen und Aufenthaltsräumen zur Verfügung haben.«

Osterzeit auf dem Geflügelhof Hollmann

Wieder beliebter Ostermarkt von Gründonnerstag bis Karsamstag

An den drei Tagen vor Ostern - Gründonnerstag, Karfreitag und Ostersonntag - findet bei den Hollmanns in Bisholder wieder der traditionelle Ostermarkt mit Eiermalen und Pfannkuchenessen statt. Dann verwandelt sich der bekannte Geflügelhof Hollmann in einen großen Marktplatz mit bunten Ständen. Neben einem riesigen Sortiment an bunten Ostereiern gibt es natürlich Leckeres aus der hofeigenen Küche. Vom reichhaltigen Eierfrühstück am Morgen über ein deftiges Mittagessen mit frisch gebackenen Pfannkuchen oder gebratenen Hähnchen können Sie es sich auch mit hausgemachtem Ku-

chen am Nachmittag auf dem Geflügelhof gutgehen lassen. Gerade bei Familien ist der Hühnerhof zu Ostern sehr beliebt, denn Kinder können in der großen Malwerkstatt Ostereier selbst bunt färben, Küken beim Schlüpfen beobachten, auf einem Pony reiten oder im Strohhäufen spielen. Außerdem wird der Nachwuchs (wenn er will) bunt geschminkt. In diesem Jahr neu: Der Geschichtenerzähler Bernd Hollmann wird »Zwergengeschichten« vorlesen. Die Hollmanns haben sich gut vorbereitet und ein attraktives Angebot zusammengestellt. Die ganze Familie freut sich auf viele Besucher.

Ostervarieté im Café Hahn

Das erste Mal - Eine Liebeserklärung an die Liebe

Auch in diesem Jahr findet das beliebte Ostervarieté im Gölser Café Hahn statt. Am Mittwoch, 25. März, ist es soweit. Dann startet in der Neustraße eine große Bühnenschau unter dem Motto »Reden ist Silber, Schweigen ist witziger.« Detlef Winterberg führt als Moderator durch den bunten Abend und präsentiert Comedy vom Feinsten. Auf dem Programm zum Thema »Das erste Mal - Eine Liebeserklärung an die Liebe« stehen Tanzjonglage mit **Stefan Sing & Cristiana Casadio**. An der Grenze zwischen zeitgenössischem Tanz und Balljonglage liefern sich die Akteure den leidenschaftlichen Kampf der Geschlechter. Nähe und Distanz, Leidenschaft und Nüchternheit, Anziehung und Zurückweisung verschmelzen miteinander zu einer neuen Ausdrucksform. In ihrer Show vereinen Stefan und Cristiana auf höchst ästhetische Weise Neuen Zirkus, physisches Theater und Tanz. **James & Lynn**, Partnerakrobatik und Antipoden. Ausgebildet an einer renommierten Zirkusschule in China haben sich James & Lynn mittlerweile von der klassischen Präsentation des chinesischen Zirkus gelöst und verbinden ihre Akrobatik mit Elementen des Modern Dance und der Contact Improvisation. Allein durch die Bewegungen ihrer Körper erzählen sie eine leidenschaftliche Liebesgeschichte. In einer Solo-Darbie-

lung jongliert Lynn weiße Papierschirme auf ihren Füßen - Extraklasse! **Thomas Kreimeyer** mit Steh-Greif-Kabarett. Er ist ein sich unterhaltender Unterhalter. Mit seinem Steh-Greif-Kabarett kommt er mit den Zuschauern ins Gespräch, die Zuschauer kommen mit ihm ins Gespräch. Und schon entsteht Unterhaltung. So, wie es das Publikum noch nie erlebt hat. Kreimeyer nimmt die Zuschauer beim Wort und nimmt das Leben wörtlich. An einem einzigen Abend kann vom Lustspiel übers Drama alles geschehen. **Bianca Preché & Vanessa Lee** mit Gesang, Geige, Luftartistik und Hutjonglage. Die beiden Solo-Künstlerinnen zeigen eine musikalisch-akrobatische Bühnenschau, die von Hutjonglage über moderne tänzerische Eigenkreationen bis hin zu einer Duo-Luftakrobatik-Nummer an einem Kubus reicht. Egal ob in der Luft oder am Boden, in der Kombination der beiden Künstlerinnen fusionieren innovative Elemente des modernen Tanzes mit federleichter Akrobatik und der warmen Stimme von Bianca Preché, die bereits mit dem Deutschen Ropp&Pop-Preis ausgezeichnet wurde. Absolut sehens- und Horenswert! **Die Regie des ganzen Spektakels obliegt Karl-Heinz Helmschrot.** Karten gibt es unter Telefon 02 61 / 4 23 02 und unter www.cafehahn.de



Gölser Gemarkung vom Dreck befreit

Mit sehr guter Beteiligung ging der »Dreckwegtag« am 14. März reibungslos über die Bühne. Rund 80 Teilnehmer streiften durch Wald und Flur. Allerlei Unrat kam zutage, der aber den geschulten Blicken der erprobten »Saubermänner und Sauberfrauen« nicht entgehen konnte. Nach gut vier Stunden war der Spuk beendet, und die Gölser Natur wird nun jungfräulich rein den Frühling begrüßen. Seit vielen Jahren organisieren Heimatfreunde und Freiwillige Feuerwehr diese Säuberungsaktion. Koordinator Werner Wilbert freute sich über die gute Beteiligung: »Es überrascht immer wieder, wieviel Unrat in der Gemarkung entsorgt wird. Allen Helfern kann man mehr als dankbar sein.« Apropos dankbar: Nach getaner Arbeit gab's als kleines Dankeschön in der Vereinshalle Grillwürstchen mit Getränken. Diesen Part übernimmt traditionell »Grillmeister« Artur Benzen (Foto). Die Bratwürstchen sind von den Heimatfreunden gesponsert, und die Kosten für die Getränke übernimmt Rewe-Markt-Chef Pietro Scosceria. Ihnen allen gilt der Dank der Organisatoren. Übrigens: Kindergärten und Grundschule hatten den Dreckwegtag vorverlegt und vor ein paar Wochen schon fleißig Unrat gesammelt.

In alter Tradition
Gesegnete Roseweck an Gründonnerstag

kleins backstüffjes
Jeden Tag - das Beste überhaupt!

Alles für Ihr Osterfrühstück
Osterkränze
Osterhasen
Osternester

Klein's Backstüffje OHG
Am Mühlbach 8 • 56072 Koblenz - Güls • 0261 95230700

kobold



BESSER ALS LESEN: LIVE ERLEBEN.
Saugen und Wischen in einem Arbeitsgang
Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte - und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Koblenz-Güls
Metternich und Rübenach
Leonhard Conrad
Telefon Mobil: 0177 - 3 55 15 97
leonhard.conrad@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

Koblenzer Köpfe

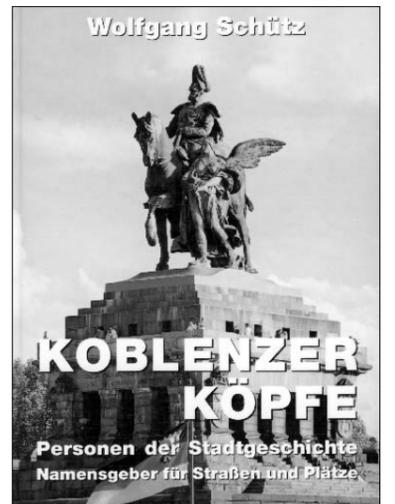
Über ein »wahres Multitalent«, den Chirurgen, Gynäkologen, Heimatkundler und Forscher **Fritz Michel** berichtet **Wolfgang Schütz** in unserer heutigen Ausgabe. Er erinnert an den ehemaligen Chefarzt im evangelischen Stift. - Die Lebensbeschreibungen von 700 weiteren Personen der Stadtgeschichte und Namensgebern von Straßen und Plätzen finden unsere Leser im Heimatbuch »Koblenzer Köpfe« von **Wolfgang Schütz** (624 Seiten, 600 Abbildungen, 29,80 Euro im Buchhandel). Das »Gölser Blättche« stellt mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter einige dieser Personen als Leseprobe vor.

Michel Fritz
Dr. med., Dr. phil. h. c.
Arzt und Historiker / Ehrenbürger
* 17. 9. 1877 in Lahnstein
† 30. 10. 1966 in Koblenz
Fritz-Michel-Straße in Neuendorf/Wallerstein (seit 11. 2. 1971)



Fritz Michel war ein wahres Multitalent. Er war Chirurg, Gynäkologe und von 1927 bis 1947 leitender Chefarzt am evangelischen Stift St. Martin in Koblenz. Außerdem erforschte er unermüdet die Heimatkunde und Kunstgeschichte. Er gehörte dem Stadtrat an und diente auch dort in schwerer Zeit dem Wohle der Stadt. Er zeichnete und sammelte Kunst. Über seine kunst- und heimatgeschichtliche Forschungen hat er zahlreiche Schriften und Bücher veröffentlicht. Über 30 Jahre leitete Fritz Michel den Koblenzer Museumsverein (heutiger Verein für Geschichte und Kunst des Mittelrheins). Am 17.9.1952 ernann-

te ihn der Stadtrat zum Ehrenbürger. Die gleiche Auszeichnung erhielt Sanitätsrat Michel auch von den Städten Niederlahnstein und Oberlahnstein. Die Universität Bonn verlieh ihm den Ehrendoktor der philosophischen Fakultät. Vor dem Krankenhaus in dem er 40 Jahre wirkte erinnert ein Denkmal und im Foyer eine Gedenktafel an ihn. Fritz Michels Bände über »Die Kirchen der Stadt Koblenz«, »Die Kunstdenkmäler des Landkreises Koblenz« und »Die Profanbauten der Stadt Koblenz« in der Reihe »Kunstdenkmäler der Rheinprovinz« sind Standardwerke, die kein Forscher entbehren kann. Zu dem letzten Werk schrieb Bibliotheksdirektor Dr. Grosse: »Die Stadt kann sich beglückwünschen, dass sie in Dr. Michel einen Sachkenner besitzt, der in einmaliger Weise die selbst für einen Kunstkennner unübersehbare Fülle des Materials aus eigener Anschauung und aus eigenem Studium beherrscht. Sein Schaffen eingehend zu würdigen, wird der Wissenschaft vorbehalten bleiben müssen.« Fritz Michel studierte Medizin an den Universitäten Tübingen, Kiel und Marburg. Nach der Pro-



motion war er Assistenzarzt an den Universitätskliniken Marburg, Breslau und Bonn. Im Februar 1905 ließ er sich als Arzt in Koblenz nieder. Bis 1914 wirkte er als Frauenarzt und Chirurg im Krankenhaus Evgl. Stift St. Martin. Im Ersten Weltkrieg betreute er Feldlazarette in Frankreich, Russland und Italien. Ab 1.8.1918 leitete er das Reserve-Lazarett im Evgl. Stiftskrankenhaus. Von 1927 bis 1947 war er dort leitender Chefarzt.



1959: Die Erprobungsstelle Koblenz-Metternich beim Brückenschlag zwischen Güls und Moselweiß.